

Pressemitteilung Ritterspiele Lichtenau

Pressemitteilung des Kulturschock e.V. vom 22.6.2018

Veranstaltung:	2. Ritterspiele Lichtenau
Datum & Zeiten:	Sa. 11.8.2018, 13:00-22:30 So. 12.8.2018, 11:00-18:00
Ort:	Renaissanzenfestung Lichtenau Von-Heydeck-Str. 1 91586 Lichtenau
Programm:	Ritterturnier im Innenhof der Festung historische Musik, Gaukelei und Jonglage, Schaukampf- und Gefechtsvorführungen der Landsknechtsgruppen Falknerei, Scharfrichter, Medicus, Handwerksdarstellung und Kinderprogramm
Mitwirkende:	Arturius Horse Stunt Team (Heroldsbach) Lagerwiese mit verschiedenen historischen Darstellergruppen von der Stauferzeit bis in die Renaissance (Jäkleins Spiesse, Communitas Gladii Burghausen, Landsknechtstross 1504, Kraichgauer Kampfsudler, Banda Rossa, Fratres Armorum) Spielleut Gugelhupf, Musica Immortalis Gauklerduo Un poco loco Bielriet Falknerei Scharfrichtergruppe Supplicium Malum Chirurgus Ulricus Ulcus Märchen am Spinnrad Mittelaltermarkt mit Speis und Trank sowie zahlreichen historischen Handwerkern (Drechsler, Schauschmiede mit laufradgetriebenem Hammer, Steinmetz Grautnix, Mitmachtöpferei, Wollverarbeitung, Tuchweber...) insgesamt über 250 Mitwirkende
Erwartete Besucher	4.000-5.000
www	www.mittelalterfest.net
Pressekontakt	Kulturschock e.V. Alexander Pusch alex@mittelalterfest.net 0178 9133614 07192 2171400

Presstext (446 Wörter, 3341 Zeichen)

Ritterspiele in und um die Festung Lichtenau

Die Zeit des ausgehenden Mittelalters wird in Lichtenau durch über 250 historische Darsteller zum Leben erweckt.

Am 11.-12. August feiert Lichtenau die historische Vergangenheit in und um seine renaissancezeitliche Festungsanlage. Die geladenen Handwerker, Gaukler, Spielleute, Landsknechte und Falkner, sowie glanzvolle Ritterturniere vermitteln ein vielseitiges Bild der Welt im ausgehenden Mittelalter, als Lichtenau unter Nürnberger Obhut erblühte.

Nach dem gelungenen Auftakt des Vorjahres gibt es bei den 2. Ritterspielen Lichtenau noch mehr zu sehen und zu erleben: Als neuen Veranstaltungsort werden die Wallanlagen einbezogen, wo dieses Jahr die Greifvögel der Bielriet Falknerei fliegen und Märchen am Spinnrad erzählt werden. Beim Markttreiben im Innenhof begeistern die Gaukler der Gruppe Un Poco Loco, und Quacksalber Ulricus Ulcus demonstriert dem Volk die Geheimnisse und Irrungen spätmittelalterlicher Medizin auf amüsante Weise. Zu einer musikalischen Zeitreise vom 12.-15. Jahrhundert laden mit Flöten und Gesangsarrangements die Spielleute Gugelhupf, während die Bardengruppe Musica Immortalis mit Sackpfeifen und Trommeln dem Tanzvolk tüchtig einheizen. In der Töpferwerkstatt können kleine Handwerker selbst tätig werden, ebenso wie in der Schmiede, wo der schwere Hammer durch ein großes Laufrad angetrieben wird. Auch der Verein Supplicium Malum, der anhand von Nachbauten mittelalterlicher Folterinstrumente das Handwerk des Scharfrichters unblutig, kindgeeignet und mit geballtem Fachwissen darstellt, bietet einen authentischen Einblick in die spätmittelalterliche Gesellschaft.

Auch die Zeltstadt der Landsknechtslager ist angewachsen: von Südbayern bis ins Rheinland sind Darstellergruppen angereist, die den Besuchern das Leben der Kriegsknechte von der Stauferzeit bis ins 16. Jahrhundert eindrücklich vor Augen führen. Die dramatischen Ereignisse bei der Einnahme von Lichtenau im 2. Markgrafenkrieg 1552 werden bei einem gemeinsamen Manöver nachgestellt. Wer noch tiefer in Lichtenaus Geschichte einsteigen will: Der Museumsverein Lichtenau bietet zur Veranstaltung mehrmals täglich Führungen über die Festungsanlage an.

Höhepunkt der Veranstaltung jedoch sind die Ritterturniere zu Pferde: Dieses Jahr konnte die Heroldsbacher Gruppe Arturius um den Stuntreiter Manuel Zinnecker dafür gewonnen werden. Deren Pferde und Reiter wirkten schon in TV und Kinoproduktionen ("Die Drei Musketiere", "Ritter aus Leidenschaft", "Bibi und Tina" u.a.) mit und versprechen ein temporeiches und packendes Turnier im arkadenumsäumten Hof der Festungsanlage.

Sehr erfreut ist Alexander Pusch, Vorstand des veranstaltenden Vereins "Kulturschock e.V." auch darüber, daß sich dieses Jahr noch mehr Lichtenauer, Vereine wie auch Einzelpersonen, bei der Veranstaltung einbringen: "Es freut uns, wie viele Lichtenauer schon im zweiten Jahr das historische Fest nicht nur besuchen, sondern darüberhinaus aktiv mit dabei sind. Das hatten wir so noch nirgendwo erlebt."

Los gehen die Ritterspiele am Samstag um 13 Uhr und enden mit einer Feuershow um 22:30. Am darauffolgenden Sonntag kann man das Spektakel von 11:00-18:00 erleben. Die Wege im Veranstaltungsgelände sind befestigt, kostenlose Parkplätze stehen in ausreichender Zahl zur Verfügung. Weitere Infos auf www.mittelalterfest.net